

Ressort: Lokales

Walter-Borjans: Spionage-Skandal erreicht neue Dimension

Berlin, 04.05.2017, 07:46 Uhr

GDN - NRW-Finanzminister Norbert Walter-Borjans (SPD) hat die Schweiz für ihr Vorgehen in der Agenten-Affäre massiv kritisiert: "Wenn Spione Informanten aus der Finanzverwaltung anheuern, um die erfolgreichen NRW-Steuerfahnder bei ihrer Arbeit zu bespitzeln und denen in die Hände zu spielen, die Milliardenengeschäfte auf Kosten der Allgemeinheit machen, erreicht der Skandal eine neue Dimension", sagte Walter-Borjans dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Donnerstagsausgabe). Am Mittwochabend war bekannt geworden, dass die Schweiz einen Informanten in der Finanzverwaltung NRW angeheuert haben soll.

Der Minister fügte hinzu: "Wenn es die Schweiz ernst meint mit einer Abkehr von dubiosen Geschäften ihrer Geldhäuser, dann müssen solche Räuberpistolen unterbleiben." Man müsse schnell zu einer konstruktiven Zusammenarbeit gegen Steuerbetrug kommen, sonst seien am Ende "äußerst fragwürdige Finanzjongleure die lachenden Dritten".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-88891/walter-borjans-spionage-skandal-erreicht-neue-dimension.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com